Pressemitteilung

Provisorische Erweiterungsarbeiten auf der Autobahn A 7 fast abgeschlossen

- **Neue Verkehrsführung demnächst in zwei Bauabschnitten**
- **Alle vier Fahrstreifen auf der Richtungsfahrbahn Flensburg**

Via Solutions Nord

Ansprechpartner:
Peter Caspar Hamel

Pascalkehre 1
25451 Quickborn
Tel.:+ 49 (0)1704465902

Quickborn, 30. April 2015. Ab Mittwoch, den 6. Mai wird der Verkehr auf der Ausbaustrecke der Autobahn A7 nördlich von Bad Bramstedt und zwischen Bordesholm und Neumünster schrittweise auf die östliche Hälfte der Autobahn geleitet. In diesen Bauabschnitten stehen jedoch weiterhin zwei Fahrstreifen in Richtung Flensburg bzw. Hamburg zur Verfügung.

Die erste dieser neuen Verkehrsführungen wird im Bauabschnitt 3 in der Nacht von Mittwoch, den 6. Mai auf Donnerstag, den 7. Mai nördlich von Bad Bramstedt eingerichtet. In der Nacht von Freitag, den 8. Mai auf Samstag, den 9. Mai folgt der nördlichste Bauabschnitt 1 zwischen Bordesholm und der Anschlussstelle Neumünster Mitte. Für die Einrichtung dieser neuen Verkehrsführungen ist in den oben genannten Nächten die Sperrung eines Fahrstreifens in Richtung Süden von 20 Uhr bis 5 Uhr nötig.

In Höhe der PWC-Anlage Bimöhlen wird der Verkehr auf einer Länge von ca. 1 km für einen Zeitraum von 6 Wochen auf die Richtungsfahrbahn Hamburg verlagert. Dies erfolgt in der Nacht von Montag, den 11. Mai bis Dienstag, den 12. Mai unter einspuriger Verkehrsführung auf der Richtungsfahrbahn Norden in der Zeit von 20 Uhr bis 5 Uhr.

In allen Fällen stehen den Verkehrsteilnehmern ab 5 Uhr morgens wieder alle vier Fahrstreifen der A 7 zur Verfügung.

Die Überleitung des Verkehrs auf die Richtungsfahrbahn Flensburg steht am Ende der Arbeiten zur provisorischen Verbreiterung der Autobahn-Ostseite in den genannten Bauabschnitten. Dort ist nun Platz für den Gesamtverkehr in beide Fahrtrichtungen. Auf der anderen Seite der Autobahn können dann die eigentlichen Erweiterungsarbeiten starten.

Weitere Informationen zum Ausbau der Bundesautobahn A 7 und zur Errichtung des Lärmschutzdeckels Schnelsen sind im Internet unter www.via-solutions-nord.de zu finden.

Via Solutions Nord ist die Projektgesellschaft zum Ausbau der Bundesautobahn 7 zwischen den Autobahndreiecken Hamburg-Nordwest und Bordesholm in Schleswig-Holstein und zur Errichtung des Autobahndeckels im Hamburger Stadtteil Schnelsen. Via Solutions Nord wird von den drei Projektpartnern HOCHTIEF PPP Solutions aus Essen, dem großen mittelständischen Bauunternehmen KEMNA BAU aus Pinneberg und der niederländischen Finanzierungsgesellschaft Dutch Infrastructure Fund (DIF) gebildet, die für die Fertigstellung der Bauwerke und deren Erhalt bis ins Jahr 2044 verantwortlich sind.